



BILDUNGSWERK DER
OSTWESTFÄLISCH-LIPPISCHEN
WIRTSCHAFT E.V.



30. BOW-FORUM

Personalarbeit in Krisensituationen –
Lessons Learned und Strategien
für die Zukunft

**Donnerstag, 12.11.2020,
14.00 – 18.30 Uhr**

30. BOW-Forum:

Personalarbeit in Krisensituationen – Lessons Learned und Strategien für die Zukunft

Die Corona-Pandemie hat weltweit eine Krise in einem bisher noch nicht gekannten Ausmaß ausgelöst, die alle Bereiche der Wirtschaft und Gesellschaft umfasst. Selbstverständlich gehört der Umgang mit Krisen seit Langem zum Alltag der Unternehmen z. B. in der Wirtschaftskrise 2008/2009, dem Brexit, den Handelskonflikten und den Embargos u. v. a. m., aber so nachhaltig, tief und umfassend waren die Auswirkungen (in der Nachkriegszeit) noch nie. Wir werden im November voraussichtlich erst die Hälfte der Pandemiezeit, bezogen auf die Immunisierung durch Erkrankung und Impfung, erreicht haben und der Bedarf nach einem intensiven Austausch von bisherigen Erfahrungen und Lösungsansätzen ist in den Unternehmen, der Berufsausbildung sowie der Personal- und Organisationsentwicklung entsprechend hoch.

Das 30. BOW-Forum geht darum folgenden Fragen nach:

1. Welche Auswirkungen hatte die Krise bisher auf die Personalarbeit und -organisation in Unternehmen?
2. Waren wir im Unternehmen, in der Berufsausbildung, der Personal- und Organisationsentwicklung richtig aufgestellt?
3. Mit welchen Ansätzen haben wir versucht, die Krise zu managen?
4. Waren wir damit ausreichend schnell und flexibel?
5. Wie gut haben die Lösungsansätze funktioniert?
6. Brauchen wir in Krisenzeiten andere Kompetenzen bei Führungskräften und Mitarbeitern?
7. Welche positiven und negativen Effekte hatte das Krisenmanagement bisher?
8. Wie können wir die positiven Ansätze in die zukünftige Arbeit der Unternehmen integrieren?

und vor Allem

9. Wie planen wir für den Weg aus dem Lockdown und für die Zeit nach Corona?
10. Wie stellen wir uns für zukünftige Krisen besser auf?

Das 30. BOW-Forum greift diese Fragen auf. In zwei Keynotes und sechs Workshops werden Ansätze und Methoden vorgestellt und diskutiert, wie die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Unternehmen, Berufsausbildung, Personal- und Organisationsentwicklung bewältigt werden und wie sich die Unternehmen für zukünftige Krisen besser aufstellen können.

Dazu hat das BOW namhafte Expert/-innen aus Unternehmen und Wissenschaft als Referierende gewinnen können.

Programm

13.30 Uhr **Registrierung**

14.00 Uhr **Begrüßung**

14.10 Uhr **KEYNOTE 1: Welche Auswirkungen hat die Pandemie auf die duale Berufsausbildung?**

Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser

14.45 Uhr **WORKSHOPSESSION A:**

1: Wie machen wir die betriebliche Ausbildung krisensicherer? –

Lessons learned aus der Pandemie

Prof. Dr. Esser, Thomas Koch, Michael Urhahne, Dr. Maribel Illig

2: Führung in Krisenzeiten – Digitales Führen, Führen aus dem Homeoffice, andere Kompetenzen zur Führung in Krisenzeiten

Prof. Dr. Gunther Olesch

3: Risikomanagement als umfassende Krisenprävention –

Wie ausgeprägt ist die Fähigkeit unserer Organisation, relevante

Entwicklungen im Umfeld frühzeitig zu erkennen und angemessen zu reagieren?

Wie können Unternehmen nun ihre Frühaufklärung verbessern?

Prof. Dr. Hans-Gerd Servatius

16.00 Uhr **Kaffeepause**

16.30 Uhr **KEYNOTE 2: Personalarbeit in Krisensituationen –**

die positiven und negativen Aspekte

Rebecca Steinhage

17.00 Uhr **WORKSHOPSESSION B:**

4: Kulturwandel im Unternehmen durch Corona?! –

Die mit der Pandemie einhergehenden Veränderungen stellen alle persönlich,

fachlich, organisatorisch und technisch vor neue Aufgaben. Der häufig

beschriebene Kulturwandel findet genau jetzt statt!

Rebecca Steinhage und Michael Hyllan

5: Bereitet uns die Pandemie gut auf eine nächste Krise vor? –

Waren wir im Unternehmen richtig aufgestellt?

Wie gut haben die Lösungsansätze funktioniert?

Erarbeitung eines Bewertungsansatzes für das eigene Unternehmen

Dirk Lehmann

6: Praktische Krisenprävention mit Scenariotechnik –

Wie sieht die Personalarbeit nach der Pandemie aus?

Gruppenarbeit auf Basis von Post-Corona-Szenarien

Hanna Jürgensmeier

18.15 Uhr **Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Workshops**

18.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

PROGRAMM

Referierende



Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser
Präsident des Bundesinstituts
für Berufsbildung



Thomas Koch
Ausbildungsleiter der
Benteler Steel Tube GmbH



Michael Urhahne
Schulleiter des Berufskollegs
Kreis Höxter



Dr. Maribel Illig
Geschäftsführerin der Handwerkskammer
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld und Leiterin
Abteilung Berufsbildungszentrum



Prof. Dr. Gunther Olesch
Geschäftsführer der PHOENIX CONTACT
GmbH & Co. KG



Prof. Dr. Hans-Gerd Servatius
Honorarprofessor an der Universität Stuttgart,
der RWTH Aachen und Unternehmensberater



Rebecca Steinhage
Corporate Director Human Resources
der Miele & Cie. KG



Michael Hyllan
Leiter HR Management
der Claas KGaA mbH



Dirk Lehmann
Head of HR Development & Organizational
Development der Lenze Group



Hanna Jürgensmeier
Prokuristin der ScMI Scenario Management
International AG

Infos und Anmeldung

Das BOW-Forum bietet eine Plattform für neue Impulse, Diskussionen und Netzwerken. Angesprochen sind:

- Unternehmer/-innen
- Personalleiter/-innen
- Personalentwickler/-innen
- Ausbildungsleiter/-innen, Ausbilder/-innen
- Hochschullehrende und Studierende der Fachrichtungen Personal bzw. Human Resource Management
- Bildungsmanager/-innen und Trainer/-innen aus den Aus- und Weiterbildungszentren der Region

Veranstaltungsdatum und -ort:

Wir laden Sie herzlich zum 30. BOW-Forum am **Donnerstag, 12.11.2020, 14.00 – 18.30 Uhr**, in die Räumlichkeiten des Heinz Nixdorf Museums-Forums, Fürstenallee 7, 33102 Paderborn ein! (Ggf. kann es auf Grund der im November gültigen Veranstaltungsbedingungen zu einer Veränderung des Veranstaltungsortes, -formates oder -termines kommen.)

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum **30.10.2020** über die BOW-Homepage oder unter diesem **Link** an. Bitte geben Sie auch den jeweiligen Workshop an, den Sie in der ersten und der zweiten Workshopssession besuchen möchten.



Teilnahmeentgelt pro Person:

95 Euro (für Studierende 15 Euro) inkl. Imbiss (umsatzsteuerfrei)
Bitte überweisen Sie den Betrag bis zum 30.10.2020 an:
BOW e. V., Sparkasse Bielefeld, IBAN: DE33 4805 0161 0000 0242 32

Weitere Informationen:

Bernd Steffestun – BOW e. V. | Detmolder Str. 18 | 33604 Bielefeld
T 0521 787166-0 | E info@bow.de | www.bow.de

Ein starkes Netzwerk für die Aus- und Weiterbildung in OWL



**BILDUNGSWERK DER
OSTWESTFÄLISCH-LIPPISCHEN
WIRTSCHAFT – BOW e. V.**

Detmolder Str. 18 | 33604 Bielefeld

T +49 (0)521 - 787166-0

F +49 (0)521 - 787166-9

E info@bow.de

www.bow.de